

All the Single Cat Ladies...oder nicht?

Von Katzen, Klischees und der Wahrheit

Hannover, 01. August 2018. Weiblich, ledig, etwas älter und die Wohnung voller Katzen: So sieht das gängige Bild der typischen Katzenlady aus. Dieses Bild hält sich jedoch zu Unrecht, wie eine exklusive Umfrage der AGILA Haustierversicherung unter 1.615 Katzenbesitzern zeigt. Zum Internationalen Katzentag am 8. August 2018 lautet die Wahrheit nämlich: Die überwiegende Mehrheit (70,4 %) der befragten Katzenhalter ist verheiratet oder lebt in einer Partnerschaft. Zudem ist die Haltung von Stubentigern keine Frage des Geschlechts: „Katzen sind unter anderem durch ihre intelligente und selbstständige Art bei Männern und Frauen gleichermaßen beliebt“, betont Sven Poplawski, Experte der AGILA Haustierversicherung. Und tatsächlich: Nur knapp mehr als die Hälfte der Katzenhalter ist weiblich.

Unterschiede bestehen bei Katzenbesitzern eher, wenn es darum geht, auf welchem Weg sie ihre Tiere erwerben. 30,4 % bekommen ihre Katze privat über Bekannte, ein Viertel (25,3 %) findet den tierischen Mitbewohner im Tierheim oder Tierschutzverein. Lediglich 14,2 % der befragten Halter erwerben ihre Katzen über einen zertifizierten Züchter. Zum Vergleich: Mehr als doppelt so viele Hunde wurden beim Züchter erworben. Bei der Haltung widerlegen Katzenbesitzer das beschriebene Klischee übrigens erneut: 57,7 % halten ihre Katze alleine, knapp ein Drittel lebt mit zwei Samtpfoten zusammen. Wirklich voll wird die Wohnung selten, denn lediglich sieben Befragte haben angegeben, dass sie zehn Katzen oder mehr haben. Verantwortungsvolle Katzenhalter entscheiden sich aus gutem Grund für oder gegen Gesellschaft für ihr Tier. Der AGILA-Experte

weiß, was bei dieser Frage bedacht werden sollte. „Katzen gelten als Einzelgänger und manche Tiere ziehen es tatsächlich vor, ohne weitere Artgenossen zu leben. Die individuelle Vorliebe hängt immer auch davon ab, wie die Katze aufgewachsen ist. Doch besonders für Wohnungskatzen kann ein Freund auf vier Pfoten von Vorteil sein. So können die Tiere spielen und kuscheln, auch wenn ihre Halter mal nicht zu Hause sind.“

Einen Teil des Klischees bestätigt die Umfrage übrigens doch: Jeder vierte Katzenbesitzer ist zwischen 50 und 64 Jahren alt. Grund zum Katzenjammer ist das allerdings sicher nicht, im Gegenteil: Wissenschaftliche Studien belegen, dass das Zusammenleben mit einer Samtpfote Senioren gesünder und glücklicher macht.

Kurzprofil AGILA Haustierversicherung AG

Mit über 250.000 Versicherungsverträgen für Hunde und Katzen ist AGILA einer der führenden Spezialversicherer für Haustiere in Deutschland. Das Angebot des 1994 gegründeten Unternehmens, das zur WERTGARANTIE Group gehört, umfasst Tierkrankenversicherung, OP-Kostenschutz und Hundehalterhaftpflicht. Derzeit versichert AGILA ausschließlich Hunde und Katzen, unabhängig von der Rasse. Im letzten ÖKO-TEST-Ranking von 52 Tierversicherern gehört AGILA zu den Top-Anbietern. Auch in der Kundenzufriedenheitsanalyse des TÜV Nord schnitt AGILA 2018 erneut „sehr gut“ ab. Mehr Informationen zum Unternehmen auf www.agila.de.